

Inhalt

I. Rivalen 11

Schliemann bei Curtius: »Ich habe Troja gefunden!« – Der rätselhafte Hügel von Hissarlik – Schliemanns Kindheit – In Pergamon rauchen die Kalköfen – Das Geheimnis der byzantinischen Mauer – Sechs Gelehrte auf dem Weg nach Bunarbaschi – »Humann, Sie sind ein Glückspilz!« – Schliemanns Kampf gegen Stechmücken und Bürokraten – Lebte König Priamos in der Steinzeit? – Schliemann bittet Curtius vergebens um Hilfe – Das »Skäische Tor« – Carl Humann ist pleite, aber er gibt nicht auf – In Eis und Schnee wartet Schliemann auf ein Wunder – Ein Schnitt durch Troja, 100 Meter breit, sechs Meter tief – Unter 250 000 Kubikmeter Schutt: die Akropolis von Troja – Der Schatz des unglücklichen Königs Priamos – Der Coup von Heinrich und Sophia Schliemann

II. Griechische Tragödie 64

Als Athen ein Dorf war – Der Philhellenismus – »Türken fressen Griechen, Griechen köpfen Türken« – Mawrokordatos, der erste Präsident – Nauplia wird Hauptstadt Griechenlands – Die Schlacht von Navarino – Griechenland: Königreich ohne König – König Otto und sein Regent – Die neugriechische Sprache kam aus Paris – Athen, die neue Hauptstadt – Curtius und das Land seiner Träume – Das alte Hellas, eine Enttäuschung – Als Schliemann noch Kartoffelschnaps verkaufte – 100 Verse Homer für drei Gläser Schnaps – Männerüberschuß in Athen – Die abenteuerliche Reise nach Olympia – Der verliebte Jäger Alpheios und andere Geschichten – Wie Olympia versank

– Die Entdecker: ein Pfarrer und ein Theologe – Leake, ein bißchen Spion, ein bißchen Forscher – Die Ursprünge Olympias – Erste Grabungspläne – Schliemann und die große weite Welt – Amsterdam, Beginn einer Karriere – Schliemann und die Frauen

III. Die ungeliebten Helden 101

Der Schatz des Priamos, und keiner will ihn haben – Grabungsvertrag für Olympia – Curtius sucht eine Mannschaft – 57 000 Taler, der Preis des Ruhms – Ausgräberfieber in der Altis – Carl Humann handelt mit Schmigel – Dank des Vaterlandes: Ein Orden vierter Klasse – Alexander Conze, ein neuer Museumsdirektor – Akte »Ing. Humann, Bergama« – Schliemanns Grabungen und das Urteil der Wissenschaft – Der Mykene-Coup – »Alle Funde beschlagnahmen, stop! – Ein Korb Scherben unterm Bett – Der venezianische Turm auf der Akropolis – Verärgerter Brief an König Georg

IV. Olympischer Marmor, mykenisches Gold 124

Olympische Mythen – 4. Oktober 1875: Grabungsbeginn in Olympia – In fünf Meter Tiefe der erste Fund – Rätselhafte Schriftzeichen – Die Nike des Paionios – Nach dem Gold von Troja das Gold von Mykene? – Heinrich und Sophia Schliemann graben um die Wette – Die sagenhafte Gründung von Mykene – Ist das Schatzhaus des Atreus Agamemnons Grab? – Scherben, nichts als Scherben – Eine Gruft mit 15 goldenen Diademen – »... und wenn du Klytämnestras Schädel zerstört hast?« – Schliemann an die »Times«: Agamemnons Grab gefunden! – Skelette mit vergoldeten Gesichtern – Der Pokal des Nestor – Telegramm an König Georg – Schliemanns Irrtum mit Agamemnon – Ein mumifiziertes Gesicht unter der Goldmaske – Curtius bewundert den Mann mit dem sechsten Sinn – Geburtstagsgedicht für Clara – Das Figuren-Puzzle von Olympia – Schrieb Pausanias nur aus der Erinnerung? – Der Zeus der Phidias – Wie der Hermes des Praxiteles entdeckt wurde

V. Das Weltwunder 168

»Louise, ich werde ein Weltwunder ausgraben!« – Grabungslizenz für Pergamon – Die byzantinische Mauer – Aus den Annalen der Attaliden – Wo das Pergament erfunden wurde – »Im Namen des Kronprinzen«: Humann beginnt zu graben – Rätselhaftes Telegramm aus Bergama – Curtius kontra Schlie-

mann – Schliemann baut einen Palast – Hurra, ein Junge: Agamemnon – Was Schliemann liebte, was er haßte – Rudolf Virchow kommt Schliemann zu Hilfe – Die Pergamon-Reliefs auf dem Weg nach Berlin – Der Sultan verkauft seinen Anteil am Pergamon-Altar – Forschungen in Olympia – Fragmente von Praxiteles – Curtius, der Entdecker am Schreibtisch

VI. Für Ehre und Vaterland 211

Dörpfeld wird Schliemanns Mitarbeiter – Die Irrtümer des Heinrich Schliemann – Eine geschichtslose Insel namens Kreta – Kalokairinos sucht den Palast von Knossos – Kuhhandel um den Schatz des Priamos – Der Ehrenbürger von Berlin – Schliemann entdeckt seine eigene Vergangenheit – Wiedersehen nach 50 Jahren: Minna – Neue Ehren für Carl Humann – Befehl des Sultans: Entweder wirst du Admiral oder Museumsdirektor – Die letzten Tage in Pergamon

VII. Die Einsamkeit des Ausgräbers 237

Tiryns, Wunderwerk der einäugigen Riesen – »Dörpfeld, wollen Sie mit mir Kreta ausgraben?« – Als die Akropolis in die Luft flog – Lord Elgin: Retter oder Zerstörer? – Demontage des Parthenons – Die Entasis und ihr Geheimnis – Ludwig Ross gründet die griechische Altertümerverwaltung – Die Entdeckung der Koren – Warum Schliemanns Kreta-Pläne scheiterten – Humann auf Abwegen – Ist Schliemann ein Scharlatan? – Die Konferenz von Troja – Die schleichende Krankheit – Erste Troja-Korrekturen – Troja I-IX: Wo liegt die Burg des Priamos? – Operation in Halle – Der einsame Tod des Heinrich Schliemann – Curtius' Nachruf

VIII. Das andere Gesicht der Antike 277

Poker um das Grabungsrecht in Delphi – Ein Kriminalfall: Die Venus von Milo – Was Pausanias in Delphi sah – Tausend Jahre war die Orakelstätte verschollen – Der Kirchenboden barg das Geheimnis – Als Curtius in Delphi grub – Der Tod des Karl Otfried Müller – Das Dorf über der heiligen Stätte – Das Schatzhaus der Athener – Versteinert: Die Brüder Kleobis und Biton – Wie der Wagenlenker von Delphi gefunden wurde – Dörpfeld widerlegt Schliemann – Troja VI: Die Burg des Priamos

IX. Verblaßter Ruhm 302

Curtius verliert das Augenlicht – Ein Gedicht zum Abschied – Die alte Idee mit neuem Glanz: Olympische Spiele – Der Sieger von Marathon – Humann gräbt in Ephesus – Schätze unter Wasser – Priene, Humanns letztes Projekt – Ein neuer Mann: Theodor Wiegand – Der letzte Fund eines Ausgräbers

X. Versunkene Paläste 320

Arthur Evans und das Geheimnis der kretischen Schrift – Die Sage vom Minotauros und dem Faden der Ariadne – Knossos und 3000 Jahre Wind, Sand und Vegetation – Die ältesten Dokumente vor der Haustüre Europas – Linear A, Linear B – Der Thronsaal des Königs Minos? – Wie das Labyrinth zu seinem Namen kam – Die Paläste von Phaistos und Mallia – Zwei Jahre wollte Evans bleiben, dann blieb er ein ganzes Leben – Umstrittene Rekonstruktion – Der geniale Michael Ventris

Epilog: Ein Geheimnis bleibt immer 331

Quellenverzeichnis 335

Register 343

Bildquellennachweis 354